

Unterstützung für "Hope for Life"

PR-Anzeige

Rote Socken und Schlüsselanhänger für den guten Zweck



Zeigt her eure Füße ... die roten Socken für den guten Zweck sehen schick aus und halten warm

Foto: pr

(rue/red). Am Samstag der Vorwoche fand im "Kleinod am Schloss" Schwetzingen eine Nikolaus- und Benefizveranstaltung der besonderen Art statt: der „Red Socks Day“ zugunsten von "Hope for Life".

Wie bereits im vergangenen Jahr zum einjährigen Jubiläum, hat es sich Gudrun Weimann auch am zweiten Geburtstag ihres Unternehmens wieder zur Aufgabe gemacht, durch eine kreative Benefiz-Aktion eine soziale Einrichtung der Region finanziell zu unterstützen.

Im Vorjahr konnte sie gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern 1000 Schlüsselanhänger verkaufen und am Ende eine stolze Spendensumme von über 8.000 € an das „Kinderhospiz Sterntaler“ aus Mannheim übergeben.

In diesem Jahr werden alle Einnahmen aus dem karitativen Sonderverkauf von roten Herren-Socken der jungen erfolgreichen Mannheimer Marke „von Jungfeld“ und kleinen Schlüsselanhängern mit praktischem Einkaufswagen-Chip an den von Thomas und Esther Albrecht 2003 in Schwetzingen gegründeten Verein „Hope for Life – Hoffnung für Menschen in Not e.V.“ gehen. Dieser ist ein Zusammenschluss engagierter Menschen, die sich durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit, insbesondere für in Not geratene Kinder und Jugendliche, aktiv einsetzen.

Hilfe für Kambodscha

Als regionales Wirkungsfeld konzentriert er sich schwerpunktmäßig auf soziale Projekte in Thailand, Burma (Myanmar), Laos

und Kambodscha. „Die vor Ort geleistete aktive Entwicklungshilfe, vor allem in den Bereichen Bildung und Ausbildung, versteht sich als nachhaltige Projektarbeit und stetiger Prozess gegenseitigen Lernens und Wachsens“, erklärt Stefan Albrecht die Philosophie von „Hope for Life“.

Schnell Mitstreiter gefunden

„Ich bin sehr froh, dass es mir wieder gelungen ist, ein super Team aus meiner Familie, guten Freunden und hilfsbereiten Partnern zu begeistern und für die tatsächliche Umsetzung meiner Idee zusammenzustellen. Mit den beiden jungen Geschäftsführern der Mannheimer stillfaser GmbH, Maria Pentshev und Lucas Pulkert, und ihren wunderbaren farbigen Herren-Socken (Anm.: das Label „von Jungfeld“ wurde im November in Schwetzingen mit dem „Marketing-Preis in der Metropolregion Rhein-Neckar 2014“ in der Kategorie „Young Professionals“ ausgezeichnet) hatte ich schnell zwei aktive Mitstreiter gefun-

den. Sie haben mir, dem Anlass entsprechend, 100 Paar rote Socken aus ihrer aktuellen Kollektion kostenfrei zur Verfügung gestellt“, so Weinmann. Stefan Bickmann (Bickmann Werbeideen) und Anna Becker (Büro für Gestaltung) waren wieder für die Produktion der 700 Schlüsselanhänger und angehängten Kärtchen zuständig und verantwortlich. Anne-Marie Ludwig und Jens Rückert vom Stadtmarketing Schwetzingen halfen als lokale „Anschieber“. „Auch aus unserer Sicht eine wirklich tolle Kampagne und sehr gelungene Hilfsaktion“, meinten beide dann auch übereinstimmend.

OB tauscht die Socken

Schwetzingens Oberbürgermeister Dr. René Pörtl war ebenso von der gesamten „Charity Story“ begeistert und am Nikolaus-tag vor Ort der erste, der seine blauen mit den besonderen roten Socken tauschte: „Es war für mich keine Frage, dass ich diese tolle Aktion persönlich unterstützen werde!“

Verkaufsstellen

Die nützlichen Schlüsselanhänger erhält man übrigens auch in folgenden Schwetzinger Verkaufsstellen: Modogalerie Atrium, Bräuninger Mode, Buchhandlung Kieser, Bücherinsel, Friseurmeisterin Heidi Frank, Peter Böhm – Haare, Posmyk Mode, Schuhparadies. Die limitierten roten „von Jungfeld“-Socken gibt es exklusiv im Kleinod am Schloss – aber nur solange der Vorrat reicht!

bellamar: Elektronische Mehrfachkarten

Umtausch nur noch bis 31.12. möglich

(red). Ein wichtiger Hinweis für alle, die noch im Besitz alter elektronischer Mehrfachkarten aus der Zeit vor der baubedingten Schließung von Sauna und Freizeitbad sind. Da die bellamar-Kassen zum Januar 2015 endgültig auf das neue Betriebssystem umgestellt werden, können alte elektronische Mehrfachkarten folglich nicht mehr ein-

gelesen werden. Die Werkleitung macht darauf aufmerksam, dass solche Mehrfachkarten für Freizeitbad, Freibad und Sauna bis zum 31.12.2014 an der Kasse gegen die wertmäßig entsprechenden neuen Karten umgetauscht werden können. Nach der genannten Frist verlieren die alten elektronischen Mehrfachkarten ihre Gültigkeit.



Alle Infos über den erfolgreichen „Red Socks Day“ und die gesamte Benefiz-Aktion unter www.kleinod-am-schloss.de und www.hopeforlife.de.

AUF DER SUCHE? WUSTEN SIE...

...dass Sie auf Lokalmatador.de alle Anzeigenteile der Mitteilungsblätter finden, um beispielsweise IMMOBILIEN- & STELLENANZEIGEN zu suchen?

www.lokalmatador.de/lokalzeitungen